

Medienmitteilung

St.Gallen-Bodensee Tourismus setzt Neuausrichtung in konkreten Massnahmen um

St.Gallen, Februar 2026. St.Gallen-Bodensee Tourismus (SGBT) übernimmt heute mehr Verantwortung als nur die Vermarktung der Region. Die Organisation vernetzt touristische Partner, koordiniert gemeinsame Projekte für die Destination und wirkt als Impulsgeberin. Mit einem [Fünf-Punkte-Plan](#), der im Rahmen der laufenden Strategie umgesetzt wird, hat sich SGBT daher neu ausgerichtet und setzt nun auf eine konsequente Umsetzung. Im Fokus stehen Aufgaben mit messbarer Wirkung für die Destination. SGBT entwickelt sich damit zu einer Service- und Koordinationsstelle für die gesamte Tourismusregion.

Im Jahr 2026 setzt SGBT klare Schwerpunkte. Im Fokus stehen die Konsolidierung der Guest Services mit digitalen und dezentralen Lösungen und auf gezielte Projekte, die die touristische Entwicklung der Region messbar voranbringen. Mit schlanken Strukturen, klaren Prioritäten und datenbasierter Steuerung setzt SGBT seine Ressourcen gezielt ein, um die nachhaltige touristische Wertschöpfung in der gesamten Region zu stärken.

Digital Guide als zentrales Instrument der Gästeinformation

Im Rahmen der Digitalisierung der Gästeinformation setzt SGBT auf den Digital Guide als zentrales Instrument. Das Angebot wurde im vergangenen Jahr entwickelt und erfolgreich umgesetzt. Heute ermöglicht der Digital Guide eine Gästebetreuung rund um die Uhr. Er liefert standortbezogene Informationen und zeigt Gästen relevante Angebote im direkten Umfeld an. Auf einen Blick finden sie Angaben zu Wetter, Aktivitäten, Gastronomie, Routen, Events und Karten. Interaktive Funktionen wie Kartenansichten und ein integriertes Helpcenter sorgen für eine einfache, schnelle Orientierung. Der bewusst schlank gehaltene Aufbau stellt die Nutzerfreundlichkeit in den Mittelpunkt.

Gemeinsame Angebotsentwicklung mit Partnern

Ein konkretes Beispiel für die neue Arbeitsweise von SGBT ist das NRP-Projekt «Tourismus-Hub Wil». Im Zentrum stehen die gemeinsame Entwicklung touristischer Angebote mit starken Partnern wie der Stadt Wil und Thurgau Tourismus sowie die enge Zusammenarbeit mit benachbarten Destinationen. Mit der Eröffnung der Herzschaufe Wil und der geplanten Eröffnung des Hofs zu Wil im kommenden Sommer nutzt die Region ihr touristisches Potenzial gezielt weiter. Der «Tourismus-Hub Wil» bündelt die Gästeinformation und -betreuung vor Ort, vernetzt Leistungsträger und schafft die Basis für eine nachhaltige Finanzierung. So stärkt das Projekt die Region Wil als attraktive Freizeit- und Tourismusregion und steigert die touristische Wertschöpfung.

Koordinierter B2B-Vertrieb für die Ostschweiz

Mit dem Projekt «Aufbau einer B2B-Salesforce für touristische Leistungsträger» stärkt SGBT gezielt die touristische Sichtbarkeit der Ostschweiz auf dem nationalen und internationalen Markt. Erstmals entsteht eine koordinierte B2B-Vertriebsstruktur, die Hotels, Erlebnisanbietende, Kultur, Gastronomie und Eventveranstaltende verbindet und auf relevanten B2B-Plattformen sichtbar macht. Eine zentrale Koordination sorgt dafür, dass alle Beteiligten abgestimmt auftreten und eine klare touristische Botschaft vermitteln. Ergänzt wird das Projekt durch Marktforschung, KI-gestützte Markt- und Potenzialanalysen sowie ein systematisches Reporting zur Überwachung und Steuerung der Effizienz aller Massnahmen. Ziel ist es, die Ostschweiz nachhaltig in Programme von Reiseveranstaltern zu integrieren und neue Gäste aus dem Freizeit- und Kongressbereich zu gewinnen.

Profilschärfung als Kongressregion

Mit der Kampagne «St.Gallen – überzeugend anders.» stärkt St.Gallen 2026 seine Position als Standort für Kongresse, Meetings und Events. Dabei wird gezielt auf Qualität, partnerschaftliche Zusammenarbeit und erlebbare Mehrwerte gesetzt. Die Kampagne ist in ausgewählten Medien, auf Fachmessen und bei persönlichen Begegnungen präsent, wo Entscheidungen über Veranstaltungsorte getroffen werden. Touristische Partner aus den Bereichen Hotellerie, Gastronomie und Event treten dabei als Botschafter für die Destination auf. Ein wichtiger Schwerpunkt liegt auf der Verbindung von Business und Freizeit, dem sogenannten Bleisure-Tourismus: Geschäftsreisen sollen durch gezielte Erlebnisangebote verlängert werden. So positioniert sich St.Gallen als kompakter, vielseitiger und emotional erlebbarer Kongress- und Eventstandort und steigert gleichzeitig die touristische Wertschöpfung.

Passendes Bildmaterial finden Sie [hier](#).

Für weitere Informationen und Bildmaterial (Medien):

St.Gallen-Bodensee Tourismus

Ladina Heijers

Medienverantwortliche

Tel. +41 (0)71 227 37 39

ladina.heijers@st.gallen-bodensee.ch

Über St.Gallen-Bodensee Tourismus: In der Ostschweiz wartet die Region St.Gallen-Bodensee, wo Genuss, Kultur und Natur aufeinandertreffen! Entdecke die pulsierende Kulturmétropole St.Gallen mit ihrem UNESCO-Weltkulturerbe Stiftsbezirk, das als Herzstück der Stadt glänzt. Lass dich von der reichen Textilgeschichte inspirieren – St.Gallen steht seit jeher für exklusive Haute Couture, feinste Stoffe und Spitzen, die weltweit auf den grossen Laufstegen begeistern. Natur pur erwartet dich: ob Stand-up-Paddeln oder Velotouren – hier, zwischen den sanften Hügeln des Rheintals und dem glitzernden Bodensee, erlebst du die perfekte Mischung aus Erholung und Abenteuer.